

Nicht-destruktive Bildbearbeitung (Adobe Photoshop)

Das Wort „destruktiv“ bedeutet zerstörend. Die Umkehrung „nicht-destruktiv“ heißt also, dass die Originaldaten eines Bildes (oder einer Bildebene) während der Bildbearbeitung nicht zerstört werden. Änderungen können wieder rückgängig gemacht werden, falls diese nicht mehr gewünscht sind.

Möglichkeiten der nicht-destruktiven Bildbearbeitung:

- » Schnittmasken
- » Ebenenmasken
- » Einstellungsebenen
- » Smartobjekte

Schnittmasken

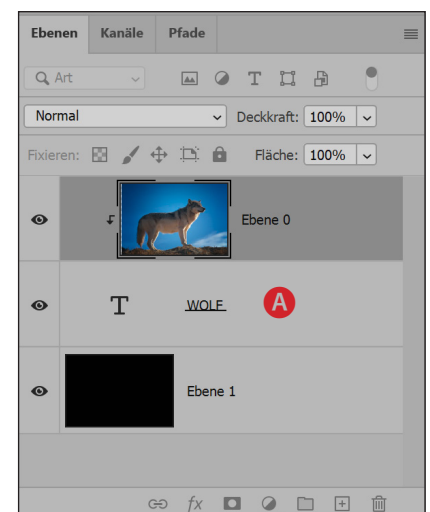
Schnittmaske erstellen

Mit Hilfe von Schnittmasken lassen sich auf einfache Weise bestimmte Bildbereiche oder -ausschnitte wählen:

- » Erzeugen Sie eine Schnittmaske beispielsweise mit einem Formwerkzeug, z. B. Rechteck-, Ellipsen- oder Polygon-Werkzeug. Alternativ kann auch Text als Schnittmaske verwendet werden.
- » Platzieren Sie die Ebene mit der Schnittmaske **A** in der Ebenenpalette *unterhalb* der Ebene mit dem Bildmotiv.
- » Rechtsklicken Sie auf die Ebene mit dem Bildmotiv und wählen Sie *Schnittmaske erstellen*.

Schnittmaske entfernen

- » Machen Sie einen Rechtsklick auf die Motivebene und wählen Sie *Schnittmaske zurückwandeln*.



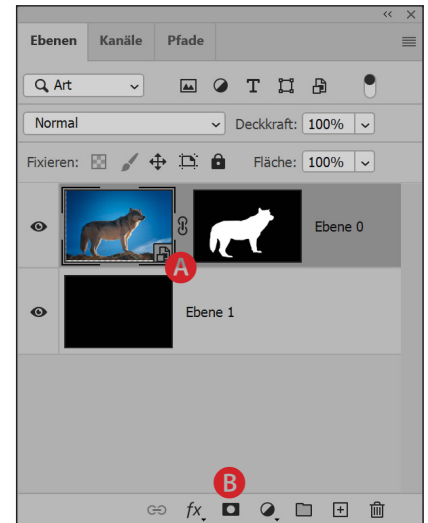
Schnittmaske mit Text

Ebenenmasken

Ebenenmaske hinzufügen

Um eine Ebenenmaske zu einem Bild bzw. zu einer Photoshop-Ebene hinzuzufügen, haben Sie zwei Möglichkeiten:

1. Wählen Sie Menü *Ebene > Ebenenmaske > Alles einblenden*. Sie sehen eine weiße Maske in der Ebenenvorschau **A**. *Alles einblenden* bzw. die Farbe Weiß bedeuten, dass nichts maskiert, die Ebene also vollständig sichtbar ist. (Legen Sie die Ebenenmaske mit *Alles ausblenden* an, ist die Maske schwarz und die Ebene ist komplett ausgeblendet.)
2. Klicken Sie in der Ebenenpalette auf das Icon **B**, um eine weiße Maske zu ergänzen. (Klicken Sie mit gedrückter Alt-Taste auf das Icon, um eine schwarze Maske zu ergänzen.)



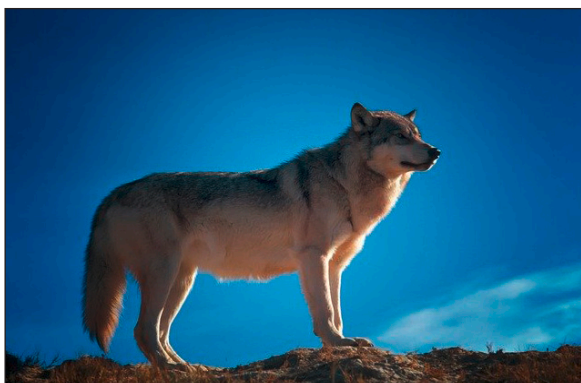
Ebenenmaske bearbeiten

Die hinzugefügte Ebenenmaske lässt sich in vielfältiger Weise bearbeiten, ohne dass sich hierbei die Originaldaten verändern. Anwendungsbeispiele sind:

- » Verwenden Sie das Radiergummi- oder Zauberstab-Werkzeug, um Teile der Maske zu entfernen.
- » Verwenden Sie das Pinsel-, Buntstift- oder Füllwerkzeug, um Teile der Maske (wieder) zu ergänzen.
- » Ziehen Sie mit dem Verlaufswerkzeug einen Verlauf über die Maske. Hierdurch ergibt sich ein fließender Übergang zwischen Bildmotiv und Hintergrund.

Ebenenmaske deaktivieren oder entfernen

- » Machen Sie einen Rechtsklick auf die Vorschau der Maske in der Ebenenpalette und wählen Sie *Ebenenmaske deaktivieren* bzw. *Ebenenmaske löschen*.



Ebenenmaske mit Freistellung

Einstellungsebenen

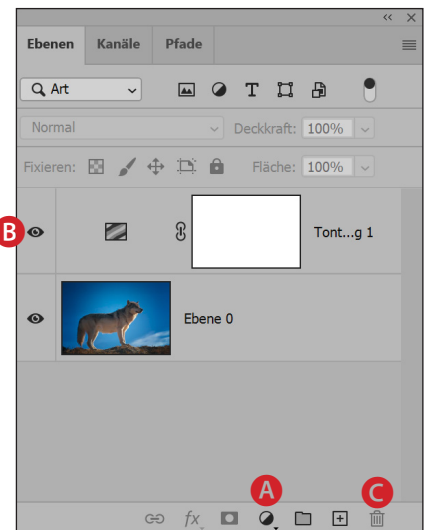
Einstellungsebene hinzufügen

Um eine (oder mehrere) Einstellungsebenen einem Bild bzw. zu einer Photoshop-Ebene hinzuzufügen, haben Sie zwei Möglichkeiten:

1. Wählen Sie im Menü *Ebene > Neue Einstellungsebene* und wählen Sie die gewünschte Korrektur, z.B. *Tonwertkorrektur*. Nehmen Sie danach die gewünschten Einstellungen vor. Der Vorgang kann mehrfach wiederholt werden, um weitere Einstellungsebenen zu ergänzen.
2. Klicken Sie in der Ebenenpalette auf Icon **A** und wählen Sie die gewünschte Korrektur, z.B. *Tontrennung*. Der Vorgang kann mehrfach wiederholt werden, um weitere Einstellungsebenen zu ergänzen.

Einstellungsebene ausblenden oder löschen

- » Klicken Sie in der Ebenenpalette auf das Auge-Icon **B**, um eine Einstellungsebene ein- oder auszublenden.
- » Klicken Sie auf die Einstellungsebene und danach auf das Papierkorb-Icon **C**, um sie zu löschen.



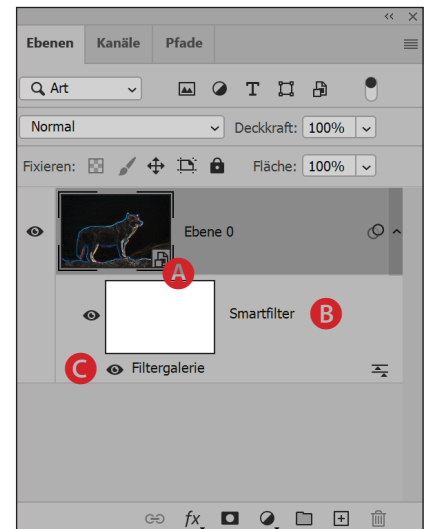
Einstellungsebene mit Tontrennung

Smartobjekte

Smartobjekte erzeugen

Um Smartobjekte zu verwenden, haben Sie zwei Möglichkeiten:

1. Wählen Sie im Menü *Datei > Als Smartobjekt öffnen...*, um ein Bild (z. B. ein JPG) direkt als Smartobjekt zu öffnen. Sie erkennen Smartobjekte am Icon rechts unten in der Ebenenvorschau **A**.
2. Wählen Sie im Menü *Ebene > Smartobjekte > In Smartobjekte konvertieren*, um ein bereits geöffnetes Bild (oder auch nur eine Photoshop-Ebene) in ein Smartobjekt umzuwandeln. Alternativ machen Sie einen Rechtsklick auf den Namen der Ebene und wählen *In Smartobjekt konvertieren*.



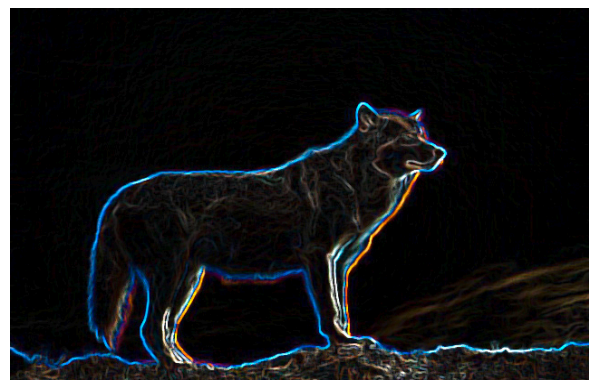
Smartobjekte bearbeiten

Smartobjekte können in vielfältiger Weise bearbeiten werden, z. B:

- » Wenden Sie im Menü *Filter* beliebige Filter auf Smartobjekte an, z. B. Leuchtende Konturen. Photoshop legt für den Filter eine Smartfilter-Ebene **B** an. Durch Anklicken des Auge-Icons **C** können Sie den Filter ein- oder ausschalten.
- » Wählen Sie einen gewünschten Bildausschnitt **mit Hilfe** des Freistellungswerkzeugs.
- » Wählen Sie Menü *Bearbeiten > Transformieren*, um das Bild zu skalieren, neigen, drehen oder zu spiegeln.

Smartobjekte zurückwandeln

- » Machen Sie einen Rechtsklick auf den Namen der Ebene und wählen Sie *In Ebene konvertieren*.
- » Wenn Sie Änderungen gemacht haben, werden Sie gefragt, ob Sie diese beibehalten wollen. Klicken Sie auf „Nein“ n wenn Sie zur Originaldatei zurückkehren möchten.



Smartobjekt mit Filter „Leuchtende Konturen“